

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:	
Für das Jahr	Mk. 8.—
„ Halbjahr	„ 5.—
„ Vierteljahr	„ 3.—
„ einen Monat	„ 1.50
	mit Bringer- lohn
	Mk. 9.50
	„ 6.20
	„ 4.—
	„ 1.80

44. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peltzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Anzeigen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Anzeigen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 348.

Mittwoch, 14. Dezember

1910.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Ouverture zur Oper „Oberon“ C. M. v. Weber
2. Weaner Mad'ln, Walzer . . . C. M. Ziehrer
3. Romanze J. S. Svendsen
Violine-Solo: Herr Th. Eichhorn.
4. Fantasie aus der Oper „Lakme“ L. Delibes
5. Die Blumenmädchen aus „Parsifal“ R. Wagner
6. Quadrille aus der Operette „Der Bettelstudent“ . . . E. Strauss

Eintritt gegen Brannen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6367

Liberty Seide R. Perrot Nachf.
Brokate Blusen, Jupons etc.
Kissen Eska grosse und kleine Burglar. 1.

Wiesbaden, den 14. Dezember.

— Heute Mittwoch Nachmittag 5 Uhr findet
Teekonzert im Weinsale des Kurhauses statt.

— Herr Dr. A. Berger aus Cassel, welcher
heute Mittwoch Abend 8 Uhr im kleinen Saale des
Kurhauses einen Lichtbilder-Vortrag über
das Thema: „In Afrikas Wildkammern“ halten wird,
gelang es auf seiner Forschungsreise sogar die be-
rühmten „weissen“ Nashörner, die, wie es vor ein
paar Jahren hiess, ausgestorben sein sollten, zu
photographieren und vor die Flinte zu bekommen.
Eines dieser Tiere hat er präpariert und dasselbe dem
Berliner Zoologischen Garten überwiesen, wo das
mächtige Tier, das einen Leibesumfang von 3,60 m
hat, die Bewunderung des Fachmannes und Laien
hervorrufen. Ueber die von Herrn Dr. Berger ge-
machten Aufnahmen äussert sich Professor Schillings
wie folgt: „Es sind die vollendetsten der bis jetzt
existierenden Aufnahmen freilebender Tiere aus dem
äquatorialen Afrika“. Bei diesem Vortrage ist es
besonders geboten, dass die Damen ohne Hüte er-
scheinen.

— Wassily von Safonoff, bekanntlich der
Dirigent des VI. Kurhaus Cyklus-Konzertes
übermorgen Freitag, ist bereits heute hier eingetroffen
und wird heute Mittwoch seine erste Probe halten.
Der berühmte Meister, der von seinem letztjährigen
hiesigen Gastspiele her noch in bester Erinnerung ist,
wird diesmal nicht weniger als 4 Orchesterpièces zum
Vortrage bringen und zwar: Ouverture zu Manfred
von R. Schumann, Versunkene Glocke, symphonische
Dichtung von Wladimir Metzl, Variationen für Streich-
orchester von A. S. Arensky und Francesca da Rimini,
Fantasie für Orchester von P. Tschaikowsky. Der
Solist des Konzertes ist der seit mehreren Jahren hier
nicht mehr gehörte russische Klaviervirtuose Ossip
Gabrilowitsch.

600. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die
Regimentstochter“ G. Donizetti
2. Symphonie in D-dur in einem
Satze W. A. Mozart
3. L'Arlesienne, Suite I. G. Bizet
Prélude — Minuetto — Adagietto
— Carillon.
4. Steuermannslied und
5. Matrosenchor aus der Oper
„Der fliegende Holländer“ . . . R. Wagner
6. Notturmo für Violine mit
Orchester M. Jeschke
Violine-Solo: Herr Kapellmeister
H. Jrmmer.
7. Fantasie aus der Oper
„Aida“ G. Verdi

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 14. Dezember.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.

Herr Dr. A. Berger aus Cassel.

Thema:

„In Afrikas Wildkammern“.

1.—8. Reihe: 2 Mk., alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

— Durch die Märchenwelt will in der
diesjährigen Vorweihnachtszeit auch die Wiesbadener
Kurverwaltung die kleinen und grossen Kinder geleiten.
Zu diesem Zwecke hat man den einheimischen beliebten
Schriftsteller Wilhelm Clobes, dessen Märchenspiel
„Der Fidelhans“ neuerdings auch von Prof. Gregori
für das Mannheimer Hoftheater angenommen wurde,
gewonnen. Clobes, der als Rezitator von der Kaiser-
woche her, den Kurhausbesuchern in bester Erinnerung
stehen dürfte, übernimmt in der Vorweihnachtszeit
eine Tournée, die sich mit Künstler-Märchenabende
beschäftigt. An diesen Märchenabenden kommen die
gehaltvollsten und liebsten deutschen Märchen zum
Vortrag, die prachtvolle Lichtbilder nach den Werken
der ersten deutschen Künstler, wie Professor Ernst
Liebermann, Professor J. Diez, Professor A. Münzer,
Arpad Schmidhammer, F. Jüttner, F. Müller-Münster,
Eugen Osswald u. a. Mitarbeiter des bedeutenden
Kunstverlags von J. Scholz-Mainz in bunter Folge
begleiten, sodass sich Auge und Ohr des Kindes er-
götzen kann.

601. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Yelva“ G. Reissiger
2. Rhapsodie Nr. 1 J. Svendsen
3. Fideles Wien, Walzer . . . C. Komzák
4. Viergespräch zwischen Flöte,
Oboe, Klarinette und Waldhorn J. Hamm
Die Herren: Fr. Danneberg,
K. Schwartz, R. Seidel
und Fr. Kannecke.
5. Fantasie aus der Oper „Die
weisse Dame“ A. Boieldieu
6. Ouverture zur Oper „Die
Hugenotten“ G. Meyerbeer
7. Ungarische Tänze Nr. 15
und 21 Joh. Brahms
8. La belle Amazone,
Charakterstück A. Löschhorn

Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 15. Dezember.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 16. Dezember.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Füsilier-
Regiments von Gersdorff.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

VI. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr **Wassily v. Safonoff**, Moskau,
Solist:

Herr **Ossip Gabrilowitsch** (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Manfred“ R. Schumann
2. Klavier-Konzert Fr. Chopin
Herr Gabrilowitsch.
3. Versunkene Glocke, symphonische
Dichtung Wladimir Metzl

Fortsetzung siehe nächste Seite.

4. Variationen für Streichorchester . A. S. Arensky
 5. Francesca da Rimini, Fantasie für
 Orchester op. 32, nach Dante . P. Tschaikowsky
 Ende etwa 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk.
 Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk.
 II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1.50 Mk.
 Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
 Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 17. Dezember.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Sonntag, den 18. Dezember.

4 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:

Symphonie - Konzert

des Kurorchesters.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Durch die Märchenwelt.

Märchenvorlesungen mit Lichtbildern für grosse und
 kleine Kinder.

Herr **Wilhelm Clobes**, Wiesbaden.

Vortragsfolge.

Aus der Jugendzeit, Musikstück
 Worte an Eltern und Kinder

1. Rotkäppchen, Bilder von Arpad Schmidhammer
2. Aschenbrödel, „ „ Adolf Münzer
3. Frau Holle, „ „ Fritz Kunz

PAUSE.

Weihnachtsklänge, Musikstück

4. Schneewittchen, Bilder von Franz Jüttner
5. Die Himmelfahrt des Heinz Sausebraus
 von C. Ferdinands, Bilder von Arpad Schmidhammer

Die Lichtbilder stellen Werke erster deutscher
 Künstler und Mitarbeiter des Verlags von Jos. Scholz,
 Mainz („Das deutsche Bilderbuch“) dar.

Eintrittspreis: 1 Mk., für Kinder: 50 Pfg.

Die Damen und Kinder werden gebeten, ohne Hüte erscheinen
 zu wollen.

8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**
 Städtische Kurverwaltung.

Wiesbadener Radium-Institut
 Spezialbehandlung v. Gicht, Rheumatismus, Neuralgien
 (Ischias), Nerven- u. Muskelleiden, Stoffwechselkrankheit.
 Prospekt kostenlos. Dr. med. Lippert,
 Wiesbaden, Spezialist für innere, Nerven- und
 Stoffwechselkrankheiten.
 Tannenstr. 25, I. (L.H.).

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.
 Ruhige, freie Lage.
Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.
 Pension. Garten. Telefon 323.
Mässige Preise. 6414 Besitzer: **Ernst Uplegger.**

Eisenbahn-
 Schlafwagen-
 Dampfer-
 Rundreise-
 etc.



Billets

Amtliche Fahrkarten-Ausgabe und Gepäckabfertigung der Preuss. Hess. Staatsbahnen.
Weltreisebureau L. Rettenmayer,
 Langgasse 48 I. 6444 Telefon 242.
 Agentur der Schlafwagen-Gesellschaft. Reiseauskünfte. Geldwechsel.

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und
 Badeorten enthaltend. Kostenlose Ausgabe durch Verkehrsbureau E. Born,
 Wiesbaden, Kaiser-Friedrichplatz 3. Kostenloser ausführlicher Nachweis
 durch Central-Büro Berlin, Ansbacherstrasse 25. 6442

— (Residenz-Theater.) Es wird darauf aufmerksam
 gemacht, dass heute Mittwochnachmittag 4 Uhr die letzte Kinder-
 und Schülervorstellung des beliebten Märchens „Rotkäppchen“
 zu kleinen Preisen stattfindet. Die nächste Aufführung des mit
 so grossem Beifall aufgenommenen neuen militärischen Schau-
 spiels „Kasernenluft“ ist am Donnerstag Abend 7 Uhr.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit
 allem Komfort der Neu-
 zeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182
 Thermalbäder. Garten.

Einküchenhaus

Dambachtal

Dambachtal 23 Neuberg 4

in völlig ruhiger Lage im
 vorderen Dambachtale, 5 Min.
 v. Kochbrunnen und 5 Min.
 v. Walde gelegen. Nähe Kur-
 haus u. Kgl. Theater. Zimmer
 mit eigenem Bad. Wohnungen
 im Abschluss. Vornehmste
 u. preiswerteste Pension am
 Platze. 6435

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
 Zimmer mit Pension — Bäder
 Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356
 Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
 Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage
 Frankfurterstrasse 22
 Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse.
 Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder
 Telefon 3172. — Mässige Preise
 6354 **Frl. J. u. L. Forst.**

Wohnungs-Nachweise - Bureau Lion & Cie.

Friedrichstr. 15. Telefon 708
 Grösste Auswahl von Miet- und
 Kaufobjekten jeder Art. 6446§

Damensalon Giersch,

Shampouieren 1 Mk.,
 mit Frisur u. Ondulation
 im Abonnement 75 Pfg.
 Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
 Goldgasse 18, erster Laden
 v. d. Langgasse. 6403

Leihbibliothek.

Circulating library —
 Cabinet de Lecture
Jurany u. Hensel's Nachf.
 6469 Buchhandlung.
 Wilhelmstrasse 34.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
 Englisch, Französisch,
 6351 Italienisch
 Deutsch für Ausländer.

Lizenz zu verkaufen

von hochrentablem Artikel. Jährlich
 ca. 10 Tausend Mark Gewinn sicher.
 Unterlagen u. Näheres mündl. durch
 Ingen. Lehmann, Wiesbaden 22. 5995

Zu kaufen gesucht moderne Möbel u. Betten

für **feine Fremdenpension**
 geeignet. Off. mit Preis u. **E. W.**
 6549 an d. Exped. ds. Bl. erbeten.
 6549

Bekanntmachung!

Vom 1. Dezember 1910 ab gelangen im Kurtax-
 bureau Wilhelmstrasse sowie an der Tageskasse Nord
 im Kurhaus die **Kurhaus-Abonnements-
 karten für das Kalenderjahr 1911** zur
 Ausgabe. Sie berechtigen bereits **vom Tage der
 Lösung ab** zum Besuche des Kurhauses und der
 regelmässigen Veranstaltungen daselbst

Der Preis beläuft sich wie bisher:

A. für Einwohner:

die Hauptkarte auf 34 Mk.,
 die Beikarte auf 12 Mk.

B. für Bewohner der Nachbarorte Wiesbadens:

die Hauptkarte auf 44 Mk.,
 die Beikarte auf 17 Mk.

Sofern kostenlose Zustellung in die Wohnung
 erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher
 oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxbureau.

Ferner liegt es im Interesse der schnelleren Ab-
 fertigung, die Lösung der Karten möglichst beim
Kurtaxbureau zu besorgen, da infolge des An-
 dranges die Kasse im Kurhaus häufig überlastet ist.
 Wiesbaden, im November 1910.

Die Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
 beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
 schaftszimmer f. Hochzeiten,
 geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
 Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
 und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
 Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hanskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Empfehle für die Saison:

Die schönsten Damen-Hüte JÜRGENS

Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1

Eckhaus nächst der Wilhelmstrasse & Markt.

Spezialgeschäft für feinen Damenputz

Stets aparte Neuheiten der Saison

**Reichhaltige Auswahl. Bekannt billige
 Preise bei besten Qualitäten.**

Hervorragende Kaufgelegenheit in Straussfedern
 und sämtlichen Putzartikeln.

JÜRGENS

Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1.

Bitte um Beachtung meiner 5 Schaufenster. 6454

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840

Bank

gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and
 American Banks for letters of credit u. checks

Correspondents of Thos. Cook & Son

Financial agents of the American Express Co.

Deposits received.

6038

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 12. Dezember 1910.

Abraham, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. v. Adlerkreutz, Fr., Schweden — Kölnischer Hof	Forman, Hr. Journalist, Prag — Frankfurter Hof	Krotoschiner, Fr., Charlottenburg — Burghof	Pfeil, Hr. Kfm., Hannover — Hotel Happel
Albert, Hr. Buchhändler, Berlin — Hotel Vogel	Foss, Hr. Dr. med. m. Fr., Steglitz	Krumholtz, Fr. Rent., Nieder-Schönhausen	Philippi, Fr. Dr. med., Bad Salzschlirf
Albertus, Hr. Oberlehrer Dr., Cleve	Frank, Fr. Schwester, Frankfurt	Küchlen, Hr. Kfm., Aschaffenburg — Central-Hotel	Phillipsohn, Hr. Kfm., München — Grüner Wald
Albertus, Hr. Gutsbes., Wilsweiler	Freiberger, Hr. Fabrikdirektor, Budapest	ter Kuilen, Fr. m. Tocht., Holland — Hotel Nassau u. Cecilie	Pinkuss, Hr. Kfm., Frankfurt — Pariser Hof
Albertus, Hr. Pfarrer, Wustweiler	Friedberg, Fr. Rent., Wien — Stiftstrasse 7	Landsberg, Hr., Berlin — Viktoria-Hotel	Popp, Hr. Kfm., Koblenz — Wiesbadener Hof
Albrecht, Hr., Apolda — Zur Sonne	Gebhard, Hr., Honnef — Kaiserhof	Las, Hr. Ing. m. Fr., Mühlhausen	Rast, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
Allenbecher, Hr., Saarlouis — Zum Römer	Geifrig, Fr., Roda — Hansa-Hotel	Leick, Hr. Kfm., Köln — Einhorn	Raul, Hr., Zimmerschied — Zur Sonne
Altenkirch, Fr., Lorch — Metropole u. Monopol	Girod, Fr. Rittmeister, Darmstadt — Villa Beatrice	Levy, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol	Reich, Hr. Fabrikant, Wien — Kaiserhof
Appel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Glücksberg, Fr. m. Tocht., Neu-York	Levy, Hr. Kfm., Paris — Grüner Wald	Reichert, Hr., Darmstadt — Hotel Fuhr
Arndt, Hr. Kfm., Luxemburg — Grüner Wald	v. Goerck, Hr. Rent., Schönberg — Viktoria-Hotel	Levy, Hr. Kfm., Hamburg — Wiesbadener Hof	Reinhart, Fr., Worms — Palast-Hotel
Baier, Hr. Direktor, Mockmühl	Goldhammer, Hr., Oberbesserbach	Leymann, Hr. Direktor Lunen — Wiesbadener Hof	Reinhold, Hr., Berlin — Zum Landsberg
Balthazar, Hr. Rent., Bonn — Hotel Nassau u. Cecilie	Goldschmidt, Fr. Generaldirektor m. Schw. B.-Baden — Metropole u. Monopol	Lieber, Hr. Stadtvikar m. Fr., Heidelberg	Rendtorff, Hr., Hamburg — Wilhelm
Baum, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug	Griesan, Hr., Magdeburg — Zur Sonne	Liebermann, Hr. Dr., Hamburg — Hotel Nassau u. Cecilie	Reuter, Hr. Kfm., Hanau — Grüner Wald
Becker, Fr., Berlin — Metropole u. Monopol	Groening, Hr. Kfm., Aachen — Union	Lindemann, Hr. Kfm., Neudietendorf	Richter, 2 Hrn. Buchdruckereibes., Würzburg
Bender, Hr. m. Fam., Vallendar — Hansa-Hotel	Gutman, Fr., Neu-York — Rose	v. Loeben, Fr., Weissenburg i. E.	Riesler, Hr., Paris — Hotel Nassau u. Cecilie
Bender, Hr. Kfm., Darmstadt — Hotel Berg	Haas, Hr. Kfm., Niedersaulheim — Reichshof	v. Loeben, Fr., Weissenburg i. E.	Rinneberg, Hr. Kfm., Berlin — Quellenhof
Bennett, Hr. Dr. med. m. Fr., Freiburg	Hohl, Hr. Ing., Vasa — Schwarzer Bock	Loenne, Hr., Essen — Wiesbadener Hof	Rössler, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel
Berthold, Hr. Fabrikdirektor, Dunsburg	Hamburger, Hr. Fabrikant, Essen	Löw, Hr. Rent., Baku — Pension Windsor	Rosenfeld, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
de Bettencourt, Hr., Oporto — Wilhelma	Hauch, Hr. Oberlehrer Dr., Essen	Lomes, Hr. m. Fr., Neuss — Hansa-Hotel	Rothschild, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
de Bie, Fr., Holland — Metropole u. Monopol	Heeg, Hr. Betriebsleiter, Bonn — Schwarzer Bock	Lüttgen, Hr., Pforzheim — Hotel Krug	Sachs, Hr. Kfm., Leipzig — Hotel Happel
Biebricher, Geschw., Mensfelden — Hotel Krug	Helms, Fr., Schweden — Kölnischer Hof	Märker, Hr. Apotheker, Bonn — Frankfurter Hof	Sandel, Hr. Kfm., Kassel — Erprin
Bing, Hr., Berlin — Metropole u. Monopol	Hesse, Hr., Fürth — Goldener Brunnen	Marko, Hr. Rent., Neu-York — Hotel Nassau u. Cecilie	Saur, Hr. m. Fr., B.-Baden — Rose
Bitz, Josef, Badenheim — Augenheilstalt	Heymans-Kerdyk, Fr. m. Bed., Bussuni	v. Marquard, Fr. Geheimrat, Darmstadt	Schäfer-Weiffenbach, Jr., Hr., Frankfurt
Bodinus, Hr. Strassenbauunternehmer, Hamburg — Pariser Hof	Hiller, Fr. m. Sohn, Bonn — Pension Hella	Marx, Hr. Kfm., Frankfurt — Erprin	Schärer-Weiffenbach, Jr., Hr., Frankfurt
Boesner, Hr. Kfm., Neumark — Grüner Wald	Hirschberg, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel	Mathes, Hr. Dr. med., Wisloh — Wiesbadener Hof	Scherer, Hr. m. Krankenschwester, Frankfurt
Bruchmann, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof	Höhlbaum, Hr. Oberleut. z. S., Giessen	v. Michalkowska, Fr., Kolmar — Sanatorium Dr. Dornblath	Schmecker, Hr. Kfm., Dresden — Wiesbadener Hof
Brühl, Hr. m. Fr., Darmstadt — Kirchstrasse 23	v. Hoevell, Baroness, Holland — Metropole u. Monopol	Michel, Fr. m. Kind, Köln — Palast-Hotel	Schmidt, Fr., Darmstadt — Frankfurter Hof
Brunner, Hr., Merzig — Zur Sonne	Hoffmann, Hr. Rent., Gummersbach — Zwei Bäume	Moebus, Hr. Kfm., Dresden — Europäischer Hof	Schmitt, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz — Zum neuen Adler
v. Cappelle, Fr., Brüssel — Hotel Biemer	Hoffmann, Hr. Dr. med., Düsseldorf	Mohr, Hr. Weingutsbes., Lorch — Reichshof	Schneeberger, Hr., Essen — Hansa-Hotel
Clere, Hr. Kfm., Mülheim — Hotel Krug	Se. Durchl. Friedrich Karl Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst m. Bed., Waldenburg — Haus Oranienburg	Molitor, Fr., Godesberg — Hotel Adler	Schneider, Hr., Stangenrot — Quellenhof
Cords, Hr. Kfm., Düsseldorf — Wiesbadener Hof	Hohenstein, Fr. Oberst, Freiburg — Hotel Biemer	Müller, Hr. Ing., Darmstadt — Einhorn	Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt
Cuntz, Hr. Ing., Duisburg — Central-Hotel	Holthaus, Hr. Kfm., Dortmund — National	Müller, Hr., Oberrad — Zur Sonne	Schoenfeld, Hr. Direktor, Weiburg — Prinz Nikola
v. Dunkelmann, Hr. Regierungsrat Dr., Wiesbadener Hof	von u. zu Hummelstein, Hr., Koblenz	Müller, Hr. m. Fr., Leipzig — Hotel Vogel	Schone, Hr., Frankfurt — Zur neuen Post
v. Dunkelmann, 2 Hrn., Berlin — Wiesbadener Hof	Ingmans, Hr. Kfm., Heve — Wiesbadener Hof	Mutschow, Hr. Dr. Ing., Hamburg — Tannus-Hotel	Schreyer, Fr., Rent., Odessa — Goldener Brunnen
Danzer, Hr. Ing., Neunkirchen — Hotel Epple	Isselbacher, Hr. Kfm., Krefeld — Nonnenhof	Mulder, Fr., Freiburg — Wiesbadener Hof	Schlütke, Hr. Kfm., Hamburg — Einhorn
Diesler, Fr. m. Tocht., Camp — Friedrichstrasse 24	Jacobus, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Neufeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Palast-Hotel	Schulze, Fr., Nordhausen — Friedrichstr. 24
Dietrich, Hr. Kfm., Hamburg — Palast-Hotel	Jaffee, Hr. m. Fr., Charlottenburg	Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hansa-Hotel	Schwartz, Hr. Generaldirektor, München
Döhn, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof	Jakoby, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof	v. Neuschotz, Fr. Grossgrundbes. m. Tocht., Rumänien — Kaiserhof	Schwarz, Hr. Generaldirektor, München
Döring, Hr. Zivil-Ing., Hamburg	v. Jaksch, Fr. Baronin, B.-Baden	Nickel, Hr., Glauburg — Friedrichstrasse 24	Schwarz, Hr. Generaldirektor, München
Dörner, Hr., München — Zur Sonne	Jaretsky, Hr. Ing., Berlin — Central-Hotel	Niedecken, Hr. Kfm., Obergelheim — Hotel Krug	Seiler, Fr., Berlin — Hotel Epple
Downer, Hr. Kfm., Brit. Guiana — Pension Internationale	Jauch, Hr. Kfm., Duisburg — Central-Hotel	Nohuys, Hr. Rent., Düsseldorf — Tannus-Hotel	Sengebusch, Hr., Charlottenburg
Dreys, Hr. Kfm., Dülken — Hotel Berg	v. Kaltenborn, Hr. Generalleut., z. D., Marburg — Viktoria-Hotel	Nowakowski, Hr., Berlin — Zum Landsberg	Siebert, Hr. Chemiker m. Fam., Frankfurt
Dühming, Hr. Oberstleut. z. D., München	Kausch, Hr. m. Fr., Neunkirchen — Hansa-Hotel	Ohisse, Hr. Fabrikbes. m. Tocht., Dresden	Siegmund, Fr. m. Sohn, Perna
Dürel, Hr. Intendantur m. Fr., Ko mar	Keger, Hr. Architekt m. Fr., Berlin — Hotel Killy	Ott, Hr. Kfm. m. Fr., Offenbach — Hotel Berg	Simon, Hr. Kfm., Carolinensiel — Hotel Fuhr
Eckert, Hr. Stad. med., Eschingen	Kluth, Fr., Berlin — Quisisana	Passau, Hr. m. Fr., Berlin — Prinz Nikola	Smith, Hr. Kfm., London — Hotel Krug
Ehret, Hr., Freiburg — Zur Sonne	Köpke, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Pettila, Hr. Ing., Vasa — Schwarzer Bock	Solling, Hr. Konsul, Hannover — Hotel Biemer
Elpenhausen, Hr. Kfm., Essen — Nonnenhof	Koeppen, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Pesel, Fr., Bradford — Kaiserhof	Steinhaus, Hr. Bürgermeister, Hachenburg
Egen, Hr. Kfm., London — Prinz Nikola	Kohler, Hr. Kfm., Gossolun — Grüner Wald	Pfeizer, Hr. Fabrikant m. Bruder, Heilbronn	Steinkopf, Fr., Bad Neuenahr — Pension Winter
Feyter, Hr. Reichstagsabgeordneter, Aland	Korte, Hr. Kfm., Bonn — Central-Hotel		Steinlein, Hr. Kfm., Nürnberg — Viktoria-Hotel
Ferguson, 2 Frl., London — Pension Internationale	Kretschmer, Hr. Bankdirektor, Köln		Stomps, Fr., Rent., Preussen — Metropole u. Monopol
Fertig, Hr., Mannheim — Zur Sonne			Theler, Hr. Kfm., Leipzig — Reichshof

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 10. Dezember 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Frau E. Gottlieb. Frau von Wilken u. Frln. Tochter. Herr E. Turek und Frau. Herr Rittmeister Wätjen. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Frau La Porte u. Frln. Tochter. Madame Vignes. Oberst Wenig. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Excellenz Frau von Briesen. Leutnant Menz. Graf und Gräfin Dohna. Leutnant Tolke. Fräulein Scheurmann. Frau de Miranda Pombo mit Bedienung. Herr Affonso de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guamá. Herr Edgar de Guamá. Herr A. Pombo Raiol. Herr Louis A. Fabs und Familie. Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. Herr de Vries und Frau. Frau A. Keding mit Bed. Hauptmann Müller u. Frau. Frau A. Siegel. Kommerzienrat Pfing und Frau. Oberstleutnant a. D. Doussin. Colonel and Mrs. Patchett. Dr. Stefan von Zakresewski u. Frau. Rittergutsbesitzer W. Willmann. Herr S. Sternberg und Frau. Leutnant Behrendt. Madame A. de Hesse. Leutnant Freiherr Thum. Ingenieur A. v. Magerl. Mme. E. Goettler. Ingenieur Fr. Class. Hauptmann Nickisch von Rosenegh. Herr A. Houget und Frau. Oberstleutnant Sauberzweig. Herr Westphalen u. Frau. Frau v. Magerl. Herr E. Bove. Herr A. de Hesse. Excellenz Frau v. Briesen geb. von Kleist. Oberleutnant Mootz u. Frau.

Hotel Pension Riviera

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7

1 Minute vom Kurhaus und Park

Bäder, Lift Zentralheizung, Garten, Mässige Preise.

Familienhaus I. Ranges

651² Während der Wintermonate ermässigte Preise. E. Herzog.



Weihnachts-Festweine

ersten Ranges zu allen Preisen.
Douro-Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona etc.
Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Mosel- und Rheinweine
Delikatessen der Saison in erster Qualität
Frühstücksstube: Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.

Vornehmes
Familienhotel
I. Ranges

Sendig Eden-Hotel

am Kurpark und
Königl. Theater
Sonnenbergerstr. 22
6547

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen früher Pension Fürst Bismarck. 6361

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg.
Neu einger. feine kl. Familienpens.
Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne Pension. Dauermieter Ermässigung.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal
Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher
Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison
Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.
Nach Schluss des Theaters fertige Platten.
Inh.: Aug. Zipp.

6358

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

6431

Sämtliche Toilette-, Bade- und
Frottier-Artikel, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbrannt-
wein, Bade- u. Fieber-
thermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Boedler
Langgasse 23
Telephon 2072

Grosses

Lager in

Schwämmen

und Seifen, Badesalze,

Mineralpastillen, Verbandstoffe,

Artikel z. Krankenpflege, Urin- und

Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.

**Luxemb. Hofconditorei u. Café****W. Berger,**2 Bärenstrasse 2,
nahe Kochbrunnen und
Kgl. Theater.**Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao**

Weine u. Liköre — Torten, Kuchen u. Gebäcke

Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

**Straussfedern
und Boas**zu aussergewöhnlich
billigen Preisen.**Straussfedern-Manufaktur****= Blanck =**Friedrichstr. 37
II. Stock.Bitte genau auf Firma
zu achten. 6363**Pension M. Pustau**

Nerotat 37

— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
Bäder
Hamburger Küche. Dikt. Verpflegung.

Meine 3. an der Gottfried Kinkelstr.
auf der Adolfsbühne neu errichteten
Einfamilien-Landhäuser,
massiv, solid gebaut u. m. all. Komf.
d. Neuzeit u. d. Technik ausgestattet,
alsbald zu verk. Alles Näh. b. d. Bes.:
Architekt L. Meurer, Luisenstr. 35
und Gottfried Kinkelstrasse 4. 6428

Villa Leberberg 1direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb.
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

English lessons. Miss A. M.
Moore, Rheinstr. 69. 6452



Hervorragend bei vorzeitiger
Nervenschwäche.
Wiesbaden: Tannus-Apoth. Taunusstr. 20.
Löwen-Apoth. Langgasse 37.
6445 Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.
Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.
Thermalbäder in allen Etagen.
Vorteilhafte Arrangements.

6359

Ch. Rowold, Besitzer.

**Julius Herz****Juwelen****Gold- und Silberwaren.**

Webergasse 3.

6488

Telephon 17.

H. Haas**Herrenschneider Tailor**

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 6365

Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbeigrtr

Coiffeur Schröder

Kirchgasse 29. Telephon 3036.

Eleganteste und grösste Damenfriseur-Salons. — Erstklassige Bedienung. —
Shampooing, Ondulation, Manicure, elektrische Gesichtsmassage.
Anfertigung feinsten Haararbeiten. — Staats-Ehrenpreis und goldene
6447 Medaille für hervorragende Leistungen Wiesbaden 1909.
Parfümerie und Toilette-Artikel.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmer-Einrichtung im Hause. 6355

Grosse Burgstrasse 6.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 14. Dezember 1910:
289. Vorstellung.

17. Vorstellung. Abonnement D.

Götz von Berlichingen

mit der eisernen Hand.

Schauspiel in 6 Akten von W. v.

Goethe.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-

regisseur Köchy.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Köchy.

Personen.

Götz von Berlichingen Hr. Leffler.

Elisabeth, seine

Frau Fr. Bleibtreu.

Karl, sein Sohn F. Jakobi.

Marie, s. Schwester Fr. Gauby.

Adalbert von Weis-

lingen Hr. Schwab.

Adelheid von Wall-

dorf Fr. Eichelsheim.

Franz von Sickingen Hr. Rodius.

Hans von Selbitz Hr. Kober.

von Wanzleben,

Hauptmann im

Reichsheere Hr. Andriano.

Edler von Blinz-

kopf, Offizier

im Reichsheere Hr. Herrmann.

Ein kaiserlicher

Rat Hr. Rehkopf.

Ein Ratsherr von

Heilbronn Hr. Jordan.

Ein Ratschreiber Hr. Carl.

Ein Ratsdiener Hr. Gerharts.

Bruder Martin, ein

Mönch Hr. Tauber.

Georg, Knappe der

Berliching-n Fr. Schrötter.

Faud, Knappe der

Berlichingen Hr. Striebeck.

Franz, Edelknappe

des Weisingen Hr. Weinig.

Franz Lese Hr. Zöllin.

Max Stumpf Hr. Walberg.

Ein Schenkswirt Hr. Wutzel.

Metzler, Bauern

Kohl, Hr. Bornträger.

Sievers, Hr. Oberländer.

Ein bambergischer

Reiter Hr. Preuss.

Ein Reissiger vom

Reichsheere Hr. Becker.

Ein Trompeter Hr. Spiess.

Erster Nürnberger

Kaufmann Hr. Schmidt.

Zweiter Nürnberger

Kaufmann Hr. Deutsch.

Die Zigeunermutter

Zigeunertochter Fr. Geisler.

Zigeunerknabe Fr. Braun-Grosser.

Ein Unbekannter

Hr. Weyrauch.

Vier Boten des

heimlichen Ge-

richts Hr. Apel.

Hr. Maschek.

Hr. Otton.

Hr. Döring.

Reiter, Knechte, Bürger von Heil-

bronn, Ratsherren.

Ort der Handlung: Akt I: a. Herberge,

b. Wald, c. Zimmer in Jaxthausen.

Akt II: a. Ebenda, b. Wald, Akt III:

a. Lustgarten in Augsburg, b. Zimmer

in Jaxthausen, c. Wald mit ver-

fallener Warte. Akt IV: Saal in

Jaxthausen. Akt V: a. Vorzimmer

der Adelheid, b. Wirtshaus zu Heil-

bronn, c. Rathaus. Akt VI: a. Land-

schaft bei Miltenberg, b. Wald,

c. Adelheids Zimmer, d. Weisingens

Zimmer, e. Gefängnisgarten.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.

Kostümliche Einrichtung: Herr

Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprecher Nr. 49.

Mittwoch, den 14. Dezember 1910:

Nachmittags 4 Uhr bei kleinen

Preisen.

Kinder- und Schüler-Vorstellung.

Rotkäppchen.

Eine Komödie für Kinder in 5 Bildern.

Nach Perrault's „Le petit Chaperon

rouge“ und Grimm's gleichnamigen

Märchen frei bearbeitet von C. A.

Görner.

Personen.

Grossmutter Anne Lili Bernsdorf.

Gertrud, ihre Tochter,

Witwe Theodora Porst.

Else, genannt Rot-

käppchen, Gertrud's

Tochter Margot Bischoff.

Arnold, der Jäger

Rud. Miltner-Schönau.

Die Kräuter-Trine,

ein altes Weib Minna Agte.

Jacob Busenflück,

ein reicher Müller Willy Schäfer.

Christian, s. Sohn Marianne Wallot.

Tobias, ein Topf-

händler Carl Winter.

Erster Carl Graetz.

Zweiter Nicolaus Bauer.

Dritter Alphons Rück.

Vierter Hanns Bernst.

Ein Bauer Theo Münch.

Erstes) Bauern- E. Mödinger.

Zweites) Mädchen Gerty von Arloff.

Der Wolf Frank Schönemann.

Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Die Lokalbahn.

Komödie in 3 Akten von Ludwig

Thoma.

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.

Friedrich Rehbein,

rechtskundiger

Bürgermeister von

Dornstein Theo Tachauer.

Anna Rehbein, s.

Frau Sofie Schenk.

Susanna, beider

Tochter Margot Bischoff.

Karl Rehbein, Major a. D.,

Bruder d. Bürger-

meisters Reinhold Hager.

Frieda Pilgermaier,

Schwester der

Bürgermeisterin Rosel van Born.

Dr. Adolf Beringer,

Amtsrichter, Bräutigam

der Susanne Reh-

bein Carl Winter.

Josef Schweigel,

Brauerbesitzer Georg Rücker.

Franz Stelzer, Kauf-

mann Friedr. Degener.

Anton Hartl, appr.

Bader Willy Schäfer.

Mathias Kiermayer,

Schreinermeister H. Nesselträger.

Xaver Gruber,

Schlossermeister Ernst Bertram.

Peter Heitzinger,

Redakteur des

Dornsteiner Wochen-

blatts Walter Tautz.

Alois Gschwendtner,

Buchbindermeister

Rudolf Miltner-Schönau.

Jakob Lindacher,

Drechslermeister Theo Münch.

Marie, Dienstmädchen E. Mödinger.

Bürger von Dornstein, Musikanten.

Zeit: Gegenwart.

Ort: Dornstein, eine deutsche Klein-

stadt.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Mittwoch, den 14. Dezember 1910:

Nachmittags 4 1/2 Uhr bei kleinen

Preisen.

Kindervorstellung.

Sperrsitze 50 Pfg. Saalplatz 30 Pfg.

Galerie 15 Pfg.

Der Struwwelpeter.

Märchenspiel mit Gesang und Melo-

dramen in 4 Bildern von Martin

Böhm.

1. Bild: Der grosse Nikolaus.

2. Bild: Im Traume.

3. Bild: Ein lebendiges Bilderbuch.

4. Bild: Struwwelpeters Abschied.

Personen.

Frau Treuwald,

Dorfschulmeisters

Witwe Otilie Grunert.

Linchen (Paulinchen

mit dem Feuer-

zeug) Marg. Meilsch

Friedrich (Der

Struwwelpeter) Eugenie Jakobi.

Martin (Der Daumen-

lutscher) Rudi Wilhelmy.

Moritz (Der Suppen-

kaspar) Minna Schneider.

Der Dorfschulze

(Der grosse Nikolaus) Arthur Rhode.

Die Weihnachtsfee Ilka Martini.

Der Teufel Paul Hoffmann.

Meister Valentin

(Der grüne

Jägersmann) Ad. Makowiak.

Barbara, s. Frau Lina Toldte.

Der Zappelphilipp Kl. Ernst.

Hans Guckindiehl Kl. Karl.

Der kohl-pech-raben-

schwarze Mohr C. Bergschwenger

Der Schneider Ludwig Joost.

Zwei Waldteufel.

Abends 8 1/2 Uhr.

Gastspiel des Herrn Richard

Normann vom Grand Théâtre

Van Lier in Amsterdam.

Anna Lise

(I. Teil zu „Wie die Alten sangen.“)

Des alten Dessauers Jugendliebe.

Historisches Lustspiel in 5 Akten

von H. Hensch.